Severinus Apotheke Kölner Str.3 51789 Lindlar 02266459819 a.vicariesmann@severinusapotheke.de www.severinus.de			Herstellungs-und	Prüfproto	koll			
Herstellungs- und Prüfprotokoll								
Präparat				•				
Datum der Herstellung	Bez	eichnung			Chargengröße Chargen-Nr. des Präpa			Nr. des Präparates
30.10.2023	ZIMF	PLY DEFEK	TUR RAUCHFREI K	OMPLEX	30 x 30 ml			
Name des Verordnenden:								
Ausgangsstoffe			1					1
Bezeichnung			Soll-Einwaage	Chargen	-/Prüf-Nr.	Ist-E	Einwaage	Namenszeichen
Juniperus communis spag. Zin	npel D)2	270 ml					
Nux vomica spag. Zimpel D4			180 ml					
Okoubaka spag. Zimpel D4			90 ml					
Piper methysticum spag. Zimp	oel D2	2	270 ml					
Solidago virg. spag.			90 ml					
-	ie hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen □ Ja ⊠ Nein							
	Prüfung des Endproduktes nach HAB							
Geruch:	Farbe:							
Homogenität:								
Schwebstoffe:								
Geschmack:								
Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert 🗵 Ja 🗆 Nein								
Plausibilität:			⊠ Ja	☑ Ja ☐ Nein				
				-				
Verpackung: Medizinflasche Aufbewahrung: kühl und dunkel								
Haltbarkeit: 3 Jahre								
Herstellung und Prüfung durchgeführt:					Freigabe durch Apotheker:			
Datum:					Datum:			
Unterschrift:				Unterschrift:				

Herstellungs-und Prüfprotokoll

Herstellung Spagyrik

Severinus Apotheke	Herstellung Spagyrik		Prüfanweisung für die Spagyrik			
Kölner Str.3						
51789 Lindlar 02266459819						
a.vicariesmann@severinusapotheke.de						
www.severinus.de						
	Prüfanweisung für die Spagy	rik gem	äß § 8 Abs.3 ApBetrO			
Name:						
Risikobewertung (siehe separates Fo	rmular)					
⊠ niedriges Risiko						
☐ mittleres Risiko						
☐ hohes Risiko						
Probenentnahme:						
Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nach	HAB):					
Prüfkriterium /	Art der Prüfung	Zulässi	ge Soll- und Grenzewerte			
Farbe	risuell					
Geruch c	olfaktorisch					
Homogenität v	risuell					
Schwebeteilchen	risuell					
Geschmack g	gustatorisch					
Constitut Annual annual (D. Anto-March 1986)						
Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz)						
Prüfanweisung freigegeben:	Prüfanweisung freigegeben:					
Datum:						
Unterschrift des Apothekers:						

Herstellung Spagyrik Risikobeurteilung für die Spagyrik **Severinus Apotheke** Kölner Str.3 51789 Lindlar 02266459819 a.vicariesmann@severinusapotheke.de www.severinus.de

Risikobeurteilung für Defekturarzneimittel Modifiziert nach Resolution (M/ResAP(2011))1 des Europarats

Defekturarzneimittel:	Applikationsart:		
Inhaltsstoffe	Menge		
Juniperus communis spag. Zimpel D2	270 ml		
Nux vomica spag. Zimpel D4	180 ml		
Okoubaka spag. Zimpel D4	90 ml		
Piper methysticum spag. Zimpel D2	270 ml		
Solidago virg. spag.	90 ml		

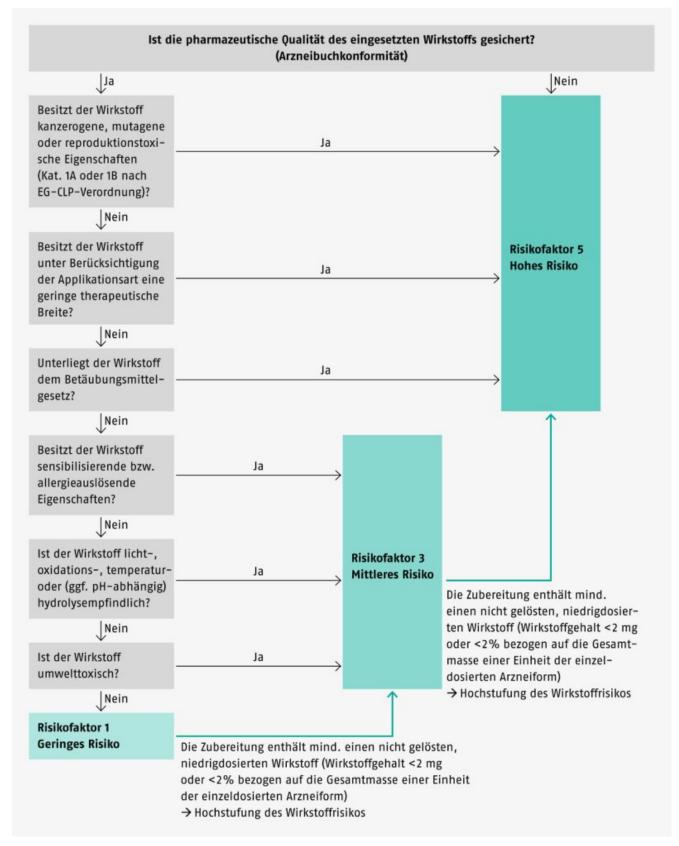
Faktor	Flüssige Arzneiformen (einschl. Augentropfen) in üblichen Packungseinheiten	Feste, oral applizierte Arzneiformen (z.B. Kapseln) in Stück	Feste, rektal oder vaginal applizierte Arzneiformen (z.B. Suppositorien) in Stück	Halbfeste Arzneiformen oder Teemischungen in Gramm
	> 3.000	> 180.000	> 60.000	> 300.000
	1.500 - 3.000	90.000 - 180.000	30.000 - 60.000	150.000 - 300.000
L :	750 - 1.499	45.000 - 89.999	15.000 - 29.999	75.000 - 149.999
	150 - 749	9.000 - 44.999	3.000 - 14.999	15.000 - 74.999
	< 150	< 9.000	< 3.000	< 15.000

Fakt	or	Applikationsart und Darreichungsform
	5	Parenteralia
	4	Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen
	4	Inhalanda
7	4	Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril)
T [4	Topisch applizierte Darreichungsformen (steril)
	3	Ophthalmika am unverletzten Auge
	3	Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril)
	2	Teemischungen
	1	Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril)

	2	Teemisch	ungen						
	1	Topisch a	applizierte D	arreichung	ngsformen (unsteril)				
	Inhären	te Risiken d	es Wirkstoff	s					
	1	Faktor	Inhärent	e Risiken d	des Wirkstoffs				
	1 3		Hohes Risiko Mittleres Risiko		Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, therapeutische Breite, Bedsübungsmittel, Altergieirsiko, Umwelttoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff,				
	L	1	Geringes Risiko		Temperatur, pH-Wert), Dosierung				
		Herstell	ingsprozess						
		F	aktor	Herstell	llungsprozess				
			5	Aseptiso	sche Herstellung				
			4	Aseptiso	sche Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis				
		_	3	Befüller	en von Kapseln				
		1	3		Gießen von Suppositorien/Ovula				
			2	Lösen und Mischen					
			2	Verdünr	nnen				
		L,_	1	Abfüller	en nicht steriler Zubereitungen				
			Abgabe						
			F	aktor	Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke abgegebenen Packungseinheiten				
				5	Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke				
- 1				4	Abgabe von mehr als 75 % außerhalb der herstellenden Apotheke				
			1	3	Abgabe von mehr als 50 % außerhalb der herstellenden Apotheke				
				2	Abgabe von mehr als 25% außerhalb der herstellenden Apotheke				
				1	Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke				
*	*	*	*	Gesam	ntrisikoscore Risikoklasse				
x	x 1	x 1	x 1	=					
			-		□ hoch (Gesamtrisikoscore > 100)				

□ hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

Severinus Apotheke	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Kölner Str.3		
51789 Lindlar		
02266459819		
a.vicariesmann@severinusapotheke.de		
www.severinus.de		



Severinus Apotheke	Herstellung Spagyrik	He	erstellungsanweisung für die Spagyrik		
Kölner Str.3 51789 Lindlar					
02266459819					
a.vicariesmann@severinusapotheke.de www.severinus.de					
www.severinus.ue					
schritt 1: Plausibilität prüfen					
Plausibilitätsprüfung durchführen					
Siehe Protokoll vom					
Durchgeführt durch					
schritt 2: Gefährdungseinschätzun	g				
Die Gefährdungseinschätzung erfol	gt modifiziert anhand der Resoluti	on (N	//ResAP(2011)) des Europarates.		
Siehe Protokoll vom					
Durchgeführt durch					
schritt 3: Herstellungsort und Hers	tellungsutensilien				
Herstellungsort: Rezeptur			otur		
Herstellungsutensilien:	N	1essz	esszylinder		
	E	Beche	erglas		
schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschutzn	Schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschutzmaßnahmen				
einfache Händedesinfektion:					
Mundschutz (OP-Maske):					
schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen					
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte					
schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe					
Juniperus communis spag. Zimpel D2					
Nux vomica spag. Zimpel D4					
Okoubaka spag. Zimpel D4					
Piper methysticum spag. Zimpel D2					
Solidago virg. spag.					

Herstellungsanweisung für die Spagyrik

Herstellung Spagyrik

Severinus Apotheke	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
Kölner Str.3		
51789 Lindlar		
02266459819		
a.vicariesmann@severinusapotheke.de		
www.severinus.de		

schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)

Herstellungsschritte:

- 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder
- 2. Umfüllen in ein Becherglas
- 3. Abmessen weiterer Essenzen It. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2 $\,$
- 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen

Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden.

Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren	Beispieletikett		
Auf dem Etikett muss vermerkt werden:	ZIMPLY DEFEKTUR RAUCHFREI KOMPLEX	Zusammensetzung: Juniperus communis spag. Zimpel D2 9 ml Nux vomica spag. Zimpel D4 6 ml	
Verfall	Inhalt: 30 ml Verwendbar bis:	Okoubaka spag. Zimpel D4 3 ml Piper methysticum spag. Zimpel D2 9 ml Solidago virg. spag. 3 ml	
Herstellungsdatum	11.08.2025		
Chargennummer	Severinus Apotheke Kölner Str. 3	Doslerung und Art der Anwendung 1 x täglich je 1 Sprühstöße Mund Bei Fortdauer der Beschwerden medizinischen	
Inhaltsstoffe nach Art und Menge	51789 Lindlar 02266459819	Rat einholen, für Kinder unzugänglich aufbewahren! Homoopathisches Arzneimittel Enthält 22% VV Alkohol, Apothekenpflichtig	
Gesamtmenge	a.vicariesmann@severinusapothe	eke.de	
Art der Anwendung			
• Dosierung			

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

Schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in
Datum:
Unterschrift